

Unter dem Titel „**Jedermann**“ eingeladen – **Steuerliche Fallstricke vermeiden bei Geschäftsessen, Meeting, Betriebsfeier und Teambuilding** lud die Universität Salzburg (Univ.-Prof. Dr. Sabine Urnik und Assoz.-Prof. MMag. Dr. Michaela Fellingner, Fachbereich Betriebswirtschaftslehre – Rechnungslegung und Steuerlehre, Univ.-Prof. MMag. Dr. Christoph Urtz, Fachbereich Öffentliches Recht – Finanzrecht und das WissensNetzwerk Recht, Wirtschaft und Arbeitswelt) am



27.11.2025 erneut zu einem **Praxisdialog im Steuerrecht**. Schwerpunktmäßig – und passend zur Jahreszeit – stand die im Rahmen von Betriebsprüfungen oftmals zu hitzigen Debatten zwischen Steuerpflichtigen und Finanzbehörden führende (Nicht-)Abzugsfähigkeit von Aufwendungen (insbesondere Geschäftsessen, Geschenke an Mitarbeiter und Geschäftsfreunde sowie Betriebsveranstaltungen etc) im Fokus der Vorträge.



Nach einer Begrüßung der zahlreich erschienen Gäste gab die Organisatorin Assoz.-Prof. MMag. Dr. Michaela Fellingner zum Auftakt der Veranstaltung einen systematischen Überblick zu den ertrag- und umsatzsteuerlichen Grundlagen von (nicht-)abzugsfähigen Aufwendungen und zeigte im Kontext die wesentlichsten Zweifelsfragen und Abgrenzungsprobleme auf.

Daran anschließend stellten StB Dr. Eva Rohn, LL.M.oec. (KPMG – Tax Partnerin) sowie Axel Dillinger (BMF – Teamleiter Betriebliche Veranlagung, Finanzamt Österreich) in einem auf praxisnahen Sachverhalten basierenden Dialog jeweils die Herausforderungen im Zusammenhang mit derartigen Aufwendungen aus Sicht der Beratungs- und Prüfungspraxis dar und gingen auf aktuelle Entwicklungen in der Rechtsprechung ein.



Zumal das Thema für reichlich Diskussionsstoff sorgte, folgte daran anschließend eine Fragerunde der Teilnehmer:innen, mit der die Veranstaltung abschließend abgerundet wurde.

Die Universität Salzburg bedankt sich für die zahlreiche Teilnahme!